

Amtsbericht der Dorfkorporation Lütisburg

Geschätzte Korporationsmitglieder

Zur diesjährigen Korporationsversammlung mit kleinem Imbiss lade ich Sie im Namen des Verwaltungsrates ganz herzlich ein. Gerne möchten wir Sie mit dem vorliegenden Amtsbericht über die Tätigkeit der Dorfkorporation Lütisburg (DKL) im Jahre 2008 informieren.

Verwaltungsrat

Das Projekt „Netzerweiterung C1“, die Ringleitung bei der Zentrumsüberbauung wurde abgeschlossen. Die Subventionen der GVA und der polit. Gemeinde von je CHF 9'078.00 sind an die DKL ausbezahlt worden. Ebenfalls wurde das Projekt Erneuerung der Fernwirk- und Leitwarte mit dem Zweckverband Wasserversorgung Ki-Ba-Lü und der Energie AG Kirchberg abgeschlossen. Laut Betriebsleitung der Ki-Ba-Lü wird die Gesamtbauabrechnung (Anteil DKL CHF 20'850.00) im Januar 2009 der Gebäudeversicherungsanstalt (GVA) eingereicht um anschliessend die Subventionsbeiträge anzufordern. Die DKL kann mit einer Rückzahlung von ca. CHF 3'900.00 rechnen. Die automatische Alarmerung mit dem neuen System wurde getestet und eingeführt. Es ist überzeugend und ermöglicht bei Notfällen ein schnelles Handeln unseres Wasserwartes, um Schäden am Leitungsnetz sofort zu erkennen und den Fremdwasserbezug zu minimieren. An dieser Stelle ein herzliches Dankschön für die geleisteten Arbeiten an unseren pflichtbewussten Wasserwart Jakob Büchler.

Der neue Gebührentarif mit der Erhöhung der Wassergrundgebühr von CHF 100.00 auf 180.00, der an der Korporationsversammlung 2007 angenommen wurde (Betriebsgebühren Löschwasserschutz an Zweckverband Ki-Ba-Lü seit 2007), ist bei der GVA eingereicht und genehmigt worden.

Jakob Rüegg hat den Rücktritt als Aktuar des VR bekannt gegeben. Wir danken ihm für die geleistete Arbeit in den vergangenen Jahren.

Wasserversorgung

Im Bereich der Letzistrasse „Haus Otto Wick“ musste ein Leitungsdefekt verzeichnet werden. Diese alte Hauptleitung führt unter dem Restaurant Pöstli hindurch, was längerfristig kostspielige Probleme verursachen könnte. Es macht darum Sinn, diese Leitung im Raum „Wick, Rest. Pöstli, Schlössli“ zu sanieren und neu zu verlegen. In dieses Projekt sind neun Liegenschaften involviert.

Zurzeit wird durch unseren Wasserwart ein strukturiertes Archivsystem von Dokumenten, Hausanschlüssen und alten, einfachen Plänen EDV-tauglich angelegt. Dies war bis anhin nicht mehr QS-gemäss (Vorgabe Qualitätssicherung vom Kanton St.Gallen). Dies garantiert eine lückenlose Erfassung des Leitungsnetzes.

Trinkwasser-Qualität

Im Jahre 2008 wurden durch unseren Wasserwart Jakob Büchler 3 Trinkwasserproben entnommen. Eine unangemeldete Stichprobenkontrolle entnahm das Kantonale Amt für Lebensmittelkontrolle im Monat Mai. Alle Proben entsprachen den geltenden gesetzlichen Anforderungen.

Jahr 2008	Anzahl Proben	Beanstandungen	Gesamthärte	Karbonathärte	Calcium	Magnesium	Chlorid	Nitrat	Sulfat	Aerobe Keime	Escherichiacoli	Enterokokken	Trübung
Untersuchung Bericht	4	0	28	29	83	23	3	6	6	0	0	0	0,2
Toleranzwert			Mittelhart	Mittelhart				40	200	300	0	0	1.0

Kommunikationsnetz

Dank solidem Ausbaustand des Kommunikationsnetzes sind während des ganzen Jahres keine grösseren Störungen aufgetreten.

Für die Zusatzdienste „Thurcom“ (Internet, Telefonie) besteht seit dem Ausbau eine grosse Nachfrage.

Bei Interesse erhalten Sie Informationen auf der Homepage der Technischen Betriebe Wil, www.thurcom.ch.

Im 2008 konnten drei Neubauten und vier bestehende Liegenschaften an unser Netz angeschlossen werden.

Aufgrund geplanter Neubauten im Altgonzenbach wurden neue Kabelnetzleitungen verlegt.

Auf Wunsch von Eigentümern im Neugonzenbach, ihre Liegenschaft an das Kabelnetz anzuschliessen, wurde eine kostengünstige Möglichkeit zur Netzerweiterung gesucht und gefunden. Eine Liegenschaft konnte bereits angeschlossen werden, drei weitere sind im Jahr 2009 geplant.

Auch hier ein herzlicher Dank unserem Antennenwart Walter Frick.

Möglicher Zusammenschluss mit der Gemeindewasserversorgung Lütisburg

Anfangs Juli 2008 trat die Arbeitsgruppe Wärmeverbund, welche an der Realisierung eines Wärmeverbundes arbeitet, an den Verwaltungsrat der DKL heran, mit dem Ziel, einen dorfeigenen Träger für dieses Projekt zu finden. Mögliche Wärmebezüger sind Hauseigentümer, öffentliche Bauten sowie die Zentrumsüberbauung. Die Vereinigung DKL und Gemeindewasserversorgung Lütisburg könnte dabei als dorfeigene, öffentliche Trägerin in Frage kommen.

Der VR der DKL hat einstimmig beschlossen, sich an diesem tollen Projekt zu beteiligen und mitzuarbeiten. Viktor Hollenstein und Jakob Büchler wurden in diese Arbeitsgruppe delegiert.

In diesem Zusammenhang wurden die Verhandlungen mit dem Gemeinderat unter der Führung des Kantonalen Amtes für Gemeinden wieder aufgenommen. Der Verwaltungsrat hofft nach Einsicht und Analyse der Netzbewertung, Rechtsverhältnisse und Kennzahlen der Gemeindewasserversorgung Lütisburg die Korporationsmitglieder bald möglichst über nächste Schritte informieren zu können.

Finanzen

Rechnungsjahr 2008	Wasseranlagen	Kommunikationsnetz
Gewinn / Verlust vor Abschreibungen und Gewinn-/Verlustverbuchung	Fr. + 22'761.55	Fr. + 29'087.60
Budgetierte Abschreibungen 2008	Fr. 14'000.00	Fr. 22'200.00
Zusätzliche Abschreibungen 2008	Fr. 0	Fr. 1'835.80
Gewinn / Verlust nach Abschreibungen	Fr. + 8'761.55	Fr. + 5'051.80
Zuweisung an Eigenkapital 2008	Fr. 8'761.55	Fr. 5'051.80
Einlage in Reserven 2008	Fr. 0	Fr. 0
Bezug aus Reserve 2008	Fr. 0	Fr. 0
Nettoverschuldung / Anlagen	Fr. 36'908.00	Fr. 135'537.60

Für Ihr Vertrauen und Ihre Unterstützung bedankt sich der Verwaltungsrat der DKL. Wir sind bemüht, die anfallenden Aufgaben pflichtbewusst zu erledigen und freuen uns auch weiterhin auf eine gute Zusammenarbeit.

Mit freundlichen Grüssen

Der Präsident, Viktor Hollenstein